Abschlussprüfungen

Höhere Handelsschule

Der Bildungsgang führt in zwei Jahren zur Fachhochschulreifeprüfung sowie zur Prüfung über die erweiterten beruflichen Kenntnisse.



Die Absolventen der HH haben zwei Möglichkeiten:

- Aufnahme einer Berufsausbildung
- Aufnahme eines Studiums nach einem Praktikum oder einer Berufsausbildung

Kaufmännische Assistenten

Der Bildungsgang führt in drei Jahren zur Fachhochschulreifeprüfung sowie zur Berufsabschlussprüfung.



Die Absolventen der Assistentenausbildung haben drei Möglichkeiten:

- Direkteinstieg in den erlernten Beruf
- sofortige Aufnahme eines Studiums
- Aufnahme einer weiteren Ausbildung, die Erstausbildung wird i. d. R. mit einem Jahr angerechnet.

Anmeldung

Die Anmeldung findet im Online-Verfahren an den abgebenden Schulen statt.

Anschließend sind bei der persönlichen Beratung am Berufskolleg vorzulegen:

- der tabellarische Lebenslauf und
- das Original und eine Kopie des letzten Zeugnisses.

Die Anmeldetermine und weitere Informationen werden auf der Homepage **www.lebk.de** eingestellt.

Kontakt

Ludwig-Erhard-Berufskolleg Schützenweg 4 33102 Paderborn Tel. 05251 1423-300

Fax 05251 1423-350 E-Mail: **info@lebk.de**

Ludwig-Erhard-Berufskolleg

Almestr. 5 33142 Büren

Tel. 02951 93364-0 Fax. 02951 93364-29

E-Mail: info.bueren@lebk.de

Stand: 18.11.2011



Höhere Handelsschule



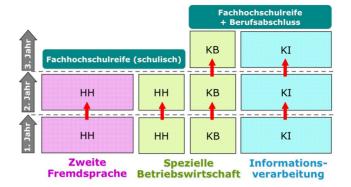
Kaufmännische Assistentenausbildung

Allgemeines

Die Bildungsgänge "Höhere Handelschule" und "Kaufmännischer Assistent/ kaufmännische Assistentin" haben folgende Gemeinsamkeiten:

- Die Aufnahmevoraussetzung ist die Fachoberschulreife.
- Beide Bildungsgänge führen zur Fachhochschulreife.

Die zweijährige Höhere Handelsschule (HH) vermittelt den schulischen Teil der Fachhochschulreife und erweiterte berufliche Kenntnisse. Die dreijährige Assistentenausbildung endet mit der vollen Fachhochschulreife und einem staatlichen Berufsabschluss in den Fachrichtungen Informationsverarbeitung (KI) oder Betriebswirtschaft (KB).



Aufgrund des integrierten Praktikums ist die Assistentenausbildung besonders geeignet, die Berufsfähigkeit der Schüler/innen zu erhöhen, weil wichtige Kontakte zur Praxis geknüpft werden können.

Förderkonzept

Zu Beginn der Unterstufe führen wir eine Kompetenzdiagnose durch. Auf dieser Grundlage erfolgt individuelle Förderung durch Förder- und Fordermodule in den Fächern, Deutsch, Mathematik und Englisch. Die Module helfen, Defizite zu beseitigen und Stärken zu schulen:

Es werden darüber hinaus in vielen Fächern klassenübergreifende Parallelarbeiten geschrieben. So können aussagekräftige Informationen über den Leistungsstand gewonnen und Hilfestellungen zur Beseitigung möglicher Defizite entwickelt werden.

Ihre Wahlmöglichkeiten

Um individuelle Bildungswege zu ermöglichen, gibt es folgende Wahlmöglichkeiten:



Zweite Fremdsprache

Es werden 5 Stunden Spanisch für Anfänger sowie 5 Stunden Französisch für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. Diese Fachrichtung kann nur in der HH gewählt werden.

Spezielle Betriebswirtschaftslehre

Es werden spezielle Bereiche der Betriebswirtschaftslehre vertieft. In der HH sind es die Bereiche Außenhandel und Wirtschaftsrecht. Im Bildungsgang KB wird der Bereich "Innerbetriebliche Steuerung und Kontrolle" schwerpunktmäßig behandelt.

Informationsverarbeitung

Im Bildungsgang KI werden schwerpunktmäßig Kompetenzen in der Programmierung, der Softwareentwicklung und im Umgang mit IT-Systemen vermittelt. Diese Fachrichtung ist nur für Schüler/-innen mit mathematischem Interesse geeignet.

In der Assistentenausbildung werden die fachrichtungsbezogenen Inhalte umfassender behandelt als in der HH. Sie sind Gegenstand der Berufsabschlussprüfung.

Berufsbezogener Bereich

- Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen
- Volkswirtschaftslehre
- Informationswirtschaft
- Mathematik
- Physik
- Enalisch
- zusätzliche Fächer je nach Fachrichtung

Berufsübergreifender Bereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

Differenzierungsbereich

Allgemeine Stundentafel HH/KB/KI

Praktikum/BAföG

Die kaufmännischen Assistenten leisten während des zweiten Ausbildungsjahres über einen Zeitraum von zwanzig Wochen ein Praktikum in einem Betrieb ihrer Wahl ab. Das Praktikum wird vom Berufskolleg vorbereitet und betreut.

Im Bildungsgang KB/KI ist eine BAföG-Förderung möglich.

weitere Informationen im Internet unter www.lebk.de